

Neues Lokal soll zum Herzen des VfB werden

Nach neunmonatigem Umbau wird das Vereinsheim eröffnet

Von Uwe Bogen

Stuttgart Wer an die Decke des in neun Monaten umgebauten VfB-Clubrestaurants 1893 blickt, stößt auf verbale Treffer. 'Den Ball haut man entweder ins Tor oder in den Neckar', steht da in weißer Schrift etwa - fürwahr ein großes Wort unseres Weltmeisters Sami Khedira, das aus der Zeit stammt, als er das Trikot mit dem roten Balken trug.

Es gibt viel zu entdecken in dem Lokal an der Mercedesstraße 109, das die neuen Betreiber Christian List und Alexander Scholz von dem renommierten Architekturbüro Ippolito Fleitz Group bis auf die Grundmauern entkernern und neu planen, um nicht zu sagen: inszenieren ließen. 'Wir wollen die enge Verbindung zur Geschichte des VfB und seiner Fans sichtbar machen', sagt List, der unter anderem den Stadtstrand in Cannstatt führt, 'auch nach dem zehnten Besuch soll sich jeder an

weiteren Details der Vereinstadtion erfreuen.'

Die Neuen haben sich ein großes Ziel gesetzt: 'Wir wollen das schönste Vereinsheim in Deutschland werden.' An diesem Donnerstagabend feiern sie Eröffnung mit 350 geladenen Gästen - der Startschuss für alle ist am Freitag. In der Tat ist ein Schmuckkästchen entstanden. Warme Holztöne treffen auf Stein und viel Licht aus großen Fenstern. Mit Glas überbaut ist die Bar. 14 in allen Ecken verteilte Monitore bieten Fans beste Sicht auf Fußball-Übertragungen.

Bis Weihnachten 2013 hatte die Gastwirtsfamilie Schmiege das Restaurant geführt und sich nach 27 Jahren vom VfB zurückgezogen - nicht ganz freiwillig, wie es heißt. Offiziell hatte Gastronom Axel Schmiege erklärt: 'Ich bin dem VfB dankbar und gehe ohne Groll.' Wie es heißt, soll der damalige VfB-Präsident Gerd Mäuser verlangt haben, das Restaurant in eine

Betriebskantine umzuwandeln. Mit dessen Preisvorstellungen sei Schmiege nicht einverstanden gewesen, weshalb er seinen Ausstieg schon vor zwei Jahren vorbereitet habe. Jetzt sind mit List und Scholz zwei VfB-Fans am Zug, die den Mitarbeitern des VfB mittags ein Essen bieten, gleichzeitig aber auch zum Ausflugziel für Trainingsbeobachter oder Museumsgäste und ein Restaurant für Familienfeste aller Art werden wollen. Auf der Karte stehen schwäbische Klassiker, Pasta-Gerichte, hausgemachte Burger und verschiedene Steak-Varianten. Als Küchenchef haben sie Rainer Behling, vormals Amici und Irma la Douce, engagiert.

Es werden wieder bessere Zeiten für den VfB kommen, davon sind List und Scholz überzeugt. In ihrem Lokal sollen Fans das Gefühl bekommen, 'dass sie sich im Herzen des Vereins befinden'. Wann werden die Herzschmerzen von Herzensfreude ersetzt?